

## *Marienhause Klinikum Mainz*

# Eingriff im großen Stil



**N**ach einer Planungs- und Bauzeit von insgesamt drei Jahren hat das Marienhause Klinikum Mainz seit August 2020 deutlich an Fläche und Höhe gewonnen: Drei neue Geschosse schaffen Platz für 170 zusätzliche Betten in den Stationen der Geriatrie und Palliativmedizin sowie für ein Rehasentrum. Damit erweiterte das Marienhause Klinikum Mainz seine Liegenschaft und richtete

diese zeitgemäß für den aktuellen Bedarf aus. Dwuzet Fassadentechnik übernahm im Auftrag der Firma ALHO Systembau die Errichtung der kompletten Vorhangfassade an der 3-geschossigen Aufstockung über dem Bauteil 400, im Bereich des Technikgeschosses sowie am Erschließungsturm, Letzteres im Auftrag des Marienhause Klinikums Mainz.

### **KUNDE**

ALHO Systembau GmbH  
und  
Marienhause Klinikum  
Mainz GmbH  
(ehemals Caritas-Werk  
St. Martin)

### **ZEITRAUM**

02/2020 – 07/2020

### **PROJEKT**

Marienhause Klinikum Mainz,  
Bauteil 400

### **FLÄCHE**

- Faserzement: 560 m<sup>2</sup>
- Streckmetall: 980 m<sup>2</sup>
- Aluminiumkassetten:  
120 m<sup>2</sup>
- Fensterbänke: 245 m
- Attikaabdeckung: 110 m

# FAKTEN

Mehr Fläche gewinnen – mit diesem Ziel startete die Vergrößerung des Marienhaus Klinikums Mainz. Der Plan war, die beiden Bestandgebäude 204 und 400 komplett zu überbauen und dabei schnell, leise und patientenfreundlich zu arbeiten. Mittels Modulbauweise gelang es, den Klinikbetrieb so wenig wie möglich zu stören und die Dauer des Projekts zu minimieren. Bei der Wahl der passenden Fassade vertrauten die Auftraggeber auf die umfassende Kompetenz von Dwuzet. Die Herausforderungen: Die Fassade sollte energieeffizient sein, allen Sicherheitsvorkehrungen entsprechen und sich gleichzeitig optisch hervorheben. Die Entscheidung fiel auf vorgehängte Fassadenelemente, die ebenso wie die Unterkonstruktion und Dämmung den Brandschutzaufgaben vollends entsprechen. Gleichzeitig musste das zehn Mitarbeiter starke Team auch die hohen Anforderungen an den U-Wert erfüllen, der die Wärmedurchlässigkeit definiert. Um eine möglichst große Dämmwirkung zu erzielen und damit den Energieverbrauch im Gebäude zu reduzieren, setzte das Team Edelstahlkonsolen ein. Darüber hinaus sollte die Fassade eine einheitliche Maschenoptik aufweisen. Jedes einzelne Streckmetallelement wurde dazu umlaufend mit Wasserstrahl geschnitten, um ein durchlaufendes Maschenbild zu gewährleisten.

Die vorgehängte Fassadengestaltung von Dwuzet hebt jetzt den neuen Teil des Gebäudes optisch von den Bestandsgebäuden ab und sorgt für mehr Nachhaltigkeit und Energieeffizienz. Die bauliche „Operation“ in Richtung Zukunft ist gelungen.



## AUFTRAG

- Erweiterung der Liegenschaft des Marienhaus Klinikums Mainz
- Erstellung der Vorhangfassade an der neuen 3-geschossigen Aufstockung und im Bereich des Technikgeschosses
- Neue Vorhangfassade an dem Erschließungsturm des Bauteils 400

## UMSETZUNG

- Errichtung der kompletten Vorhangfassade an den Aufbauten
- Verwendung von Edelstahlkonsolen zur Erfüllung der hohen Anforderungen an den U-Wert
- Wasserstrahlschnitt an den Streckmetallelementen zur Gewährleistung einer durchlaufenden Maschenoptik

## VORTEILE

- Energieeffiziente und nachhaltige Fassadengestaltung
- Schnelle Umsetzung des Projekts
- Optische Aufwertung des gesamten Gebäudes durch zukunftsweisende Fassade



[info@dwuzet.com](mailto:info@dwuzet.com) | [www.dwuzet.com](http://www.dwuzet.com)

Weißenseer Weg 35  
13055 Berlin  
Tel.: +49 30 979916-30  
[info-berlin@dwuzet.com](mailto:info-berlin@dwuzet.com)

Wittener Str. 242  
44803 Bochum  
Tel.: +49 234 5872-0  
[info-bochum@dwuzet.com](mailto:info-bochum@dwuzet.com)

Bredowstr. 10  
22113 Hamburg  
Tel.: +49 40 731 19-100  
[info-hamburg@dwuzet.com](mailto:info-hamburg@dwuzet.com)